



Entwicklungspolitisches Engagement der Deutschen Länder auf der Messe „Fair Handeln“ 2025

Die 16 Deutschen Länder präsentierten sich mit ihrem Entwicklungspolitischen Engagement erneut auf der ältesten Fach- und Verbrauchermesse für den Fairen Handel sowie globales und verantwortungsvolles Handeln: Die FAIR HANDELN in Stuttgart fand vom 24. bis 27. April 2025 statt. Die 16 Deutschen Länder stellten mit einem Stand, der seitens des World University Service (WUS) im Auftrag der 16 Deutschen betreut wurde, ihre entwicklungspolitischen Ziele und Aktivitäten vor.

Interessierte Besucherinnen und Besucher erfuhren in persönlichen Gesprächen, anhand vielfältiger Informationsmaterialien und abwechslungsreicher Mitmachaktionen Neues über die entwicklungspolitische Arbeit der Länder und ihren Einsatz für die Nachhaltigkeitsziele der Agenda 2030. Sowohl Fachbesucher/-innen, u. a. aus den Bereichen Bildung für nachhaltige Entwicklung und verantwortungsvolle Unternehmensführung, als auch Freizeitbesucher/-innen zeigten großes Interesse am entwicklungspolitischen Engagement der Länder



Mitarbeiter des WUS und BesucherInnen am Glücksrad der Deutschen Länder, Quelle: WUS 2025

„Die Messe ist jedes Jahr ein Highlight. Ich bin immer wieder positiv überrascht, wie viele Menschen sich doch mit den Themen Nachhaltigkeit und Entwicklungspolitik privat auseinandersetzen. Eigentlich bin ich hier um den Besuchenden etwas darüber zu erzählen und lerne doch in jedem Gespräch selbst etwas neues dazu“, sagte ein Standbetreiber für nachhaltige Mode.

Rund 60.000 Besucherinnen und Besucher informierten sich über Angebote, Initiativen und Produkte aus den Bereichen Entwicklungszusammenarbeit, nachhaltiger Tourismus, nachhaltiges Finanzwesen sowie verantwortliche

Unternehmensführung (CSR). Ergänzt wurden die Messen durch ein vielfältiges Rahmenprogramm mit Fachveranstaltungen, Diskussionen und Informationsangeboten.

Ausführliche Informationen über die Zusammenarbeit der Deutschen Länder mit ihren Partnerländern weltweit sind auf dem [Portal der Deutschen Länder in der Entwicklungspolitik](#) zu finden. Es informiert über Nord-Süd-Partnerschaften der Länder, Fördermöglichkeiten für entwicklungspolitische Initiativen sowie Projekte und bündelt Ansprechpartnerinnen und -partner der zuständigen Landesministerien.

Info: Portal „Deutsche Länder in der Entwicklungspolitik“, World University Service e. V., Goebenstraße 35, 65195 Wiesbaden, Ansprechpartner: Bastian Ivens, Tel. 0611 9446170, [portal\[at\]wusgermany.de](mailto:portal[at]wusgermany.de), www.entwicklungspolitik-deutsche-laender.de